



# Mitteilungsblatt Gemeinde Simplon

[www.gemeinde-simplon.ch](http://www.gemeinde-simplon.ch)

**Oktober 2025**

**«Jubiläumsausgabe»**

**Nr. 150**

**Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger**

Sie lesen die 150. Ausgabe des Mitteilungsblattes der Gemeinde Simplon. Als mir bewusst wurde, dass ich die Ehre habe die Einleitung der Jubiläumsausgabe zu schreiben, verleitete mich meine Neugier dazu, einen Blick in die 100. Ausgabe zu werfen. Diese stammt vom Dezember 2009. Ich war verblüfft, was der amtierende Gemeindepräsident Martin Ph Rittiner einleitend geschrieben hat, und wie treffend seine damalige Aussage auch heute noch ist: «Ihr haltet die 100. Ausgabe des Mitteilungsblattes in der Hand. In den vergangenen 24 Jahren konntet ihr auf diesem Weg interessante Berichte, wichtige Informationen und Gemeinderatsbeschlüsse entgegennehmen. Ein Mitteilungsblatt entsteht nicht in ein paar wenigen Minuten, es steckt viel Arbeit dahinter.» Wie wahr.

Ich möchte diese Ausgabe der Burgergemeinde Simplon widmen. In unserer Gemeinde ist der gewählte Gemeinderat auch der gewählte Burgerrat. Aufgrund der vielen Geschäfte der Einwohnergemeinde gerät die Burgergemeinde leider manchmal etwas in Vergessenheit. Oft werden die verschiedenen Geschäfte der beiden Räte versehentlich gar vermischt. Schon mit den Liegenschaften und Gebäuden ist Obacht geboten, welcher Rat auch tatsächlich zuständig ist. Die üblichen Geschäfte während eines Jahres der Burgergemeinde sind anzahlmässig bescheiden. Als Burger und Burgerin nehmen sie dies auch wahr mit dem Vorschlag des Budgets oder der Präsentation der Jahresrechnung und sehen, dass auch die Buchhaltung der Burgergemeinde, wie auch deren finanzielle

Mittel sehr überschaubar sind. Dennoch verfügt die Burgergemeinde Simplon auf dem Gemeindegebiet 46 Grundstücke. Eines davon teilt sie sich mit der Einwohnergemeinde und eines mit einem privaten Miteigentümer. Insgesamt weist das Eigentum der Burgergemeinde eine Fläche von 42'652'439 m<sup>2</sup> auf, was in Relation zum gesamten Gemeindegebiet doch 46.9 Prozent entspricht. Nur schon die flächenmässig grösste Parzelle weist 33'742'646 m<sup>2</sup> auf. Es handelt sich dabei um das Grundstück vom «Tällhorn» im Laggin bis zum «Rauthorn» oberhalb vom Rossboden. Die Burgergemeinde ist also wortwörtlich – leider nicht sprichwörtlich – steinreich.

Wie sie diesem Mitteilungsblatt entnehmen können, betrug die Einwohnerzahl der Gemeinde Simplon am 24. September dieses Jahres 287 Personen. Wie hoch schätzen sie die Anzahl der Simpliär Burgerinnen und Burger? Oder mit anderen Worten, wie viele Personen haben auf der Rückseite ihrer Identitätskarte beim Heimatort «Simplon VS» eingetragen? Im Jahr 2023 waren dies 3'382, also mehr als 10mal so viele wie Einwohnende in der Gemeinde Simplon, verstreut auf dem ganzen Erdball. Beindruckt? Ich schon.

Herzlichen Dank an alle Autoren und Autorinnen für ihre informativen, erheitern-den, aufrüttelnden Beiträge und die ganze Zeit und Arbeit die hinter den 150 Ausgaben des Mitteilungsblattes steckt.

Sebastian Arnold  
Gemeinde- und Burgerpräsident

## Verabschiedung Madlen Escher

Madlen Escher-Blatter hat den Gemeinde- und Burgerrat bereits anfangs Jahr über ihren Pensionierungswunsch auf Ende April 2025 informiert. Seit November 2002 war sie auf der Gemeindeverwaltung tätig und hat während diesen rund 23 Jahren viele amtierende Gemeinde- und Burgerräte tatkräftig mit ihrer Arbeit unterstützt, mit fünf Gemeindeschreibern zusammengearbeitet und die Bevölkerung mit ihrer hilfsbereiten und freundlichen Art am Schalter und Telefon beraten und bedient. Mit ihrer zuvorkommenden Art, ihrer Erfahrung und ihrem breiten Wissen war sie für die Gemeinde eine wichtige und verlässliche Stütze in der Gemeindeverwaltung. Insbesondere bei den Wechseln der Gemeindeschreibern hat Madlen mit ihrem zusätzlichen Engagement das Funktionieren und die Kontinuität der Gemeindeverwaltung sichergestellt. Der Gemeinde- und Burgerrat bedankt sich ganz herzlich bei Madlen für ihre Dienste auf der Gemeindeverwaltung und wünscht ihr für ihre wohlverdiente Pension und gewonnene Freizeit alles Gute. Madlen wurde anlässlich der Urversammlung vom 16. Juni 2025 mit einem kleinen Geschenk verabschiedet.



Sebastian Arnold, Gemeindepräsident



## Walliser Holzerwettkampf 17. Mai 2025

Beim Walliser Holzerwettkampf in Münster brillierten die Mitarbeiter des Forstreviers Simplon-Süd mit herausragenden Leistungen.

In der Gesamtwertung belegten sie fünf der ersten sieben Plätze!

Flavio Arnold konnte seinen Titel aus dem Jahr 2017 erfolgreich verteidigen und bei den Lernenden gewann Laszlo Broda.

Hier die Resultate:

- |     |                     |   |
|-----|---------------------|---|
| 1.  | Flavio Arnold       | 1366 P.   |
| 4.  | Andreas Zenklusen   | 1188 P.   |
| 5.  | Cedric Schmidhalter | 1180 P.   |
| 6.  | Lazlo Broda         | 1142 P. (Gleichzeitig Sieger bei den Lernenden) |
| 7.  | Noah Karlen         | 1121 P.   |
| 18. | Sascha Ambord       | 1004 P.   |



Unser Forstbetrieb hat nicht nur die Pflege unseres Schutzwaldes im Griff, sondern sie beherrschen ihr Handwerk auch technisch auf höchstem Niveau.

Die Gemeinde gratuliert dem ganzen Team zu ihrem Erfolg.

Thomas Zenklusen, Gemeinderat

## **Rückblick auf das 86. Oberwalliser Musikfest in Simplon Dorf**

Am Pfingstwochenende, dem 7. und 8. Juni 2025, durften wir in unserem Dorf das 86. Oberwalliser Musikfest durchführen. Mit rund 1'900 Musikantinnen und Musikanten sowie etwa 1'600 Besucherinnen und Besuchern war es ein Anlass in einer Dimension, wie sie unser Dorf wohl noch nie erlebt hat.

Die zahlreichen Rückmeldungen von verschiedensten Seiten waren durchwegs positiv. Unser Fest wird nicht nur den teilnehmenden Vereinen und Gästen, sondern sicher auch den unermüdlichen Helferinnen und Helfern noch lange in bester Erinnerung bleiben. Manche Festbesucher verspürten am darauffolgenden Tag leichte Kopfschmerzen – ein Zeichen, das man getrost nicht der Höhenluft auf 1'500 m ü. M., sondern vielmehr einem gelungenen Fest zuschreiben darf.

Wir blicken zurück auf ein Wochenende voller Höhepunkte: spannende und hochstehende Konzertvorträge in der Turnhalle, disziplinierte und beeindruckende Leistungen im Marschwettbewerb sowie kreative und unterhaltsame Auftritte im Festzelt der Musikgesellschaften. Ein besonderes Highlight war am Samstag die Einweihung der neuen Fahne des Oberwalliser Musikverbandes mit den Paten Staatsrätin Franziska Biner und Grossrat Philipp Loretan. Die feierliche Sonntagsmesse, musikalisch umrahmt vom Jodlerklub «zer Tarfernu» in unserer Kirche, sorgte für einen weiteren Gänsehautmoment. Ebenso unvergesslich blieben die temperamentvollen Auftritte der «La Fanfara Bersaglieri Valdossola», die mit ihrem rasanten Spiel und Marsch das Publikum begeisterten und selbst eingefleischte Blasmusikanten zum Staunen brachten. Die anderen Musikvereine waren sichtlich froh, ihre Einmärsche in etwas gemächlicherem Tempo bestreiten zu dürfen.

Das gesamte Wochenende war geprägt von einer friedlichen und ausgelassenen Stimmung. Es kam zu keinen nennenswerten Zwischenfällen – ein weiterer Beweis dafür, dass unser «Oberwalliser» als voller Erfolg gewertet werden darf. All die Emotionen, Eindrücke und schönen Erinnerungen wären ohne die grosszügige Unterstützung von Gönnern und Sponsoren finanziell nicht realisierbar gewesen. Unser grösster Dank gilt allen den unermüdlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem unglaublichen Einsatz das Fest erst in dieser Form ermöglichten. Besonders eindrücklich ist, dass sich nicht weniger als 350 Freiwillige fanden, die mit Herzblut und Tatkraft massgeblich zum Erfolg dieses Anlasses beigetragen haben.

Unser Ziel war es, das 86. Oberwalliser Musikfest in typischer «Simpilär-Art» zu gestalten: gut organisiert, engagiert und auf eine einfache und sympathische Weise. Dank dem ausserordentlichen Engagement aller Beteiligten konnten wir dieses Ziel mehr als erreichen.

Im Namen der Musikgesellschaft «Bleiken» bedanken wir uns von Herzen bei allen, die dazu beigetragen haben.

Bei so einem Fest und Einsatz bleibt wohl nur noch etwas zu sagen: Das ischt Muisig!

OK 86. Oberwalliser Musikfest 2025 in Simplon Dorf



## Eröffnung Dorfladen am neuen Standort

Nachdem die Umbauarbeiten im Hotel Post Ende Juni abgeschlossen werden konnten, wurde das Inventar mit Hilfe zahlreicher Freiwilliger an seinen neuen Standort gezügelt. So wurden die Kunden am 27. Juni zum ersten Mal im neuen Lokal bedient.

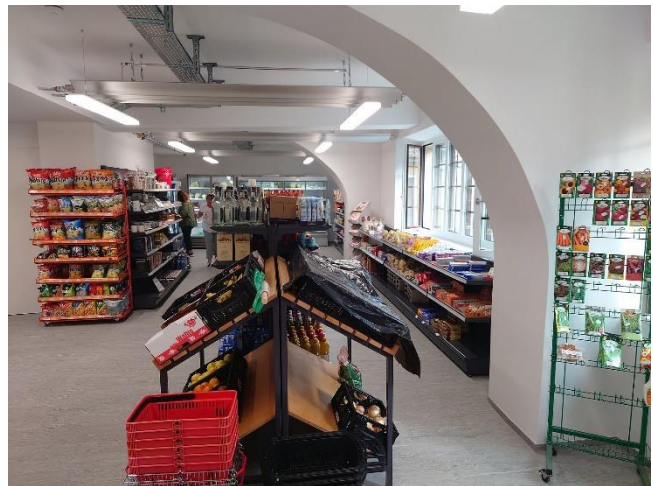
Eine Woche später wurde die Bevölkerung zum Eröffnungsapéro eingeladen und alle Interessierten konnten den neuen Laden besichtigen.

Neben einer vereinfachten Logistik mit Lager und Einkaufsfläche auf einer Ebene, können die Artikel in einer hellen und übersichtlichen Umgebung dargeboten werden.

Am 18. August wurde im Laden auch die neue Postfiliale eröffnet. Die meisten Dienstleistungen der Post können hier während den Öffnungszeiten weiterhin in Anspruch genommen werden.



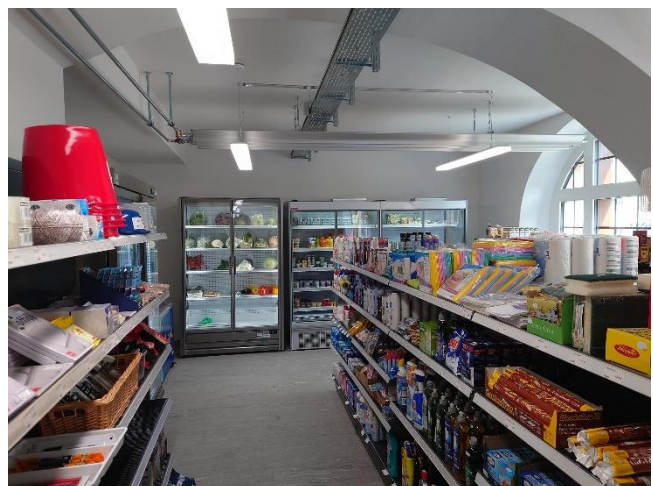
Kasse und Postschalter



Eingangsbereich



Regale



Kühlregale

Die Regale wurden mit Hilfe von Experten des Lieferanten Cadar eingeteilt und präsentieren die verfügbaren Artikel übersichtlich und leicht zugänglich.



Das Office für administrative Arbeiten



Neues Lager (ehemalige Küche)



Das Ladenpersonal: Andrea Zenklusen, Ramona Walther und Marina Arnold (v.l.)



Impressionen von der Eröffnung am 5. Juli 2025

Durch die Übernahme der Postfiliale wurden die Öffnungszeiten des Dorfladens leicht angepasst. Neu ist der Dorfladen von Montag bis Freitag jeden Tag geöffnet.

Mit dem Umbau des Dorfladens und der neuen Postfiliale stellt die Gemeinde sicher, dass weiterhin die meisten Grundbedürfnisse im Dorf verfügbar sind. Es liegt nun an der Bevölkerung diese auch zu nutzen und so ihr Bestehen zu sichern.

Thomas Zenklusen, Gemeinderat



## 1. Augustfeier

Nach einem Abstecher in die Putztola im vergangenen Jahr fand die 1. Augustfeier wieder auf dem Dorfplatz statt. Der Kulturverein Simplon Süd zeichnete für das Rahmenprogramm verantwortlich und so herrschte auf dem Dorfplatz ab dem Nachmittag reger Betrieb. Die AGREZA verschob das Polentafest quasi in den Sommer und natürlich durften auch Raclette und Cremeschnitten nicht fehlen. Dazu sorgte das Duo Palomas für Unterhaltung.



Mit dem Einmarsch der Musikgesellschaft Bleiken begann um 17.45 Uhr der offizielle Teil der Feier. Glockengeläut lud zu einer kurzen Andacht für das Vaterland in die Kirche ein. Anschliessend konnte Gemeindepräsident Sebastian Arnold den diesjährigen Festredner vorstellen: Egon Gsponer ist CEO der MGBahn / BVZ Holding und hat seit seiner Kindheit einen engen Bezug zum Simplon. Aufgewachsen in St. German verbrachte er den Sommer aber meistens in der Chluismatta und besitzt daselbst heute eine Alphütte.

Alljährlich überreicht die Gemeinde am 1. August die Jungbürgerbriefe. Diese konnten 2025 Anina Henzen und Janis Zenklusen in Empfang nehmen.

Um eine würdige 1. Augustfeier durchzuführen, braucht es immer unzählige, freiwillige Helfer. Dies auch am Nationalfeiertag zu tun ist nicht selbstverständlich, doch auch das macht die Schweiz aus.

Vielen Dank!





Thomas Zenklusen, Gemeinderat



## Gratulation zum 90. Geburtstag

Nachdem wir im März schon Angel Trachsler zum runden Geburtstag gratulieren konnten, kamen im Verlauf des Sommers zwei weitere Jubiläen dazu.

Am 22. Juni konnte Cäcilia Arnold ihren Neunzigsten feiern. Am 9. August folgte der 90. Geburtstag von Leo Escher.



Der Gemeinderat überbrachte die besten Wünsche im Namen aller Einwohner und Einwohnerinnen und wünscht den Jubilaren weiterhin alles Gute.

Thomas Zenklusen, Gemeinderat

## Gratulation zum Schul-, Lehr- und Weiterbildungsabschluss

<b>Sandro Blatter</b>	<b>Geomatiker EFZ - BM Technik, Architektur, Life Sciences</b>
<b>Vera Petra Rittiner</b>	<b>Bekleidungsgestalterin EFZ</b>
<b>Carina Zenklusen</b>	<b>Bäckerin-Konditorin-Confiseurin EFZ</b>
<b>Janis Zenklusen</b>	<b>Maurer EFZ</b>

**Wir wünschen unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern  
alles Gute und viel Erfolg im Berufsleben!**

Die Gemeinde orientiert sich nach den Mitteilungen in den Walliser Medien; somit ist diese Liste nicht abschliessend. Abschlüsse, die im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollen, können gerne schriftlich auf dem Gemeindebüro gemeldet werden!

---

## Informationen

### Ur- und Burgerversammlung

Die nächste Ur- und Burgerversammlung findet am 16. Dezember 2025 statt.

**19.30 Uhr:** Burgerversammlung

**20.30 Uhr:** Urversammlung

---

## Anmeldungen 2025

- |                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| - Bernhard Kündig       | von Landiswil          |
| - Veronika Pauli        | von Landiswil          |
| - Mischa Kündig         | von Landiswil          |
| - Simon Kündig          | von Landiswil          |
| - Livia Pauli           | von Landiswil          |
| - Dario Pauli           | von Landiswil          |
| - Mila Pauli            | von Landiswil          |
| - Fabian Pauli          | von Landiswil          |
| - Fatih Kurdoglu        | von Weiach             |
| - Moeldir Bai           | von Weiach             |
| - Hafsa Kurdoglu        | von Weiach             |
| - Janat Gülnur Kurdoglu | von Weiach             |
| - Jean-Michel Lonfat    | von Bourg-Saint-Pierre |



## Abmeldungen 2025

- |                      |                         |
|----------------------|-------------------------|
| - Luzia Escher       | nach Villmergen         |
| - Frédéric Gaillard  | nach Bourg-Saint-Pierre |
| - James Lamb         | nach Turtmann           |
| - Cornelia Widmer    | nach Turtmann           |
| - Finbar Widmer-Lamb | nach Turtmann           |
| - Torben Widmer-Lamb | nach Turtmann           |
| - Alena Zenklusen    | nach Brig-Glis          |

Wir heissen die neuen Einwohnerinnen und Einwohner in unserer Gemeinde recht herzlich willkommen und wünschen den Weggezogenen an ihrem neuen Wohnort alles Gute!

Einwohnerzahl am 19. Dezember 2024	281 Personen
Einwohnerzahl am 24. September 2025	287 Personen

---

## Anlässe – Impressionen Februar 2025 – Oktober 2025



**Bunter Nachmittag / Feistä Froontag**



**Polentafest**



**Fasnachtärfellu**





**Fastensuppe**



**Einkehrtag Männerverein**



**Raclettefest Trontano**



**Palmsonntag**





**Rällu Karfreitag**



**Karsamstag Osternacht**



**Tag der Milch**



**Jahresversammlung Stiftung Simplan, Ecomuseum & Förderverein**





**Vernissage Sommerausstellung Ecomuseum**



**86. Oberwalliser Musikfest**



**Pfarreiwallfahrt Hergiswald**



**Konzert Volksliederchor**







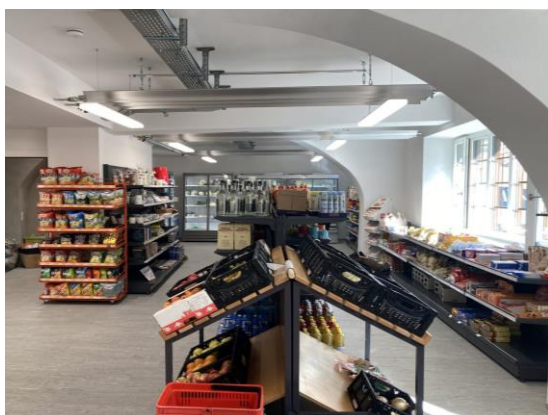
**Kapellenfest Egga**



**Fronleichnam**



**Schulabschluss**



**Neueröffnung Simpilar Dorfladen**





**Heimatwerk**



**Sommernachtsfest**



**1. Augustfeier**



**Waterslide**







**Kirchenkonzert Durchgangsnoten**



**Musica Ragazzi**



**GV Kultur Simplon Süd**





## Aus den Gemeinderatssitzungen

### Gemeinderatssitzung vom 24. Februar 2025

Der Gemeinderat genehmigt die Durchführung des **Ultra-Trail-Laufs «swisspeak»** vom 25. August bis 7. September 2025 auf dem Gemeindegebiet von Simplon unter den Voraussetzungen, dass vom Anlass keine Abfälle zurückgelassen und auch alle temporären Wegmarkierungen für den Lauf nach dem Anlass vollständig entfernt werden.

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass die Stelle der Lehrperson für die **Oberstufe in Simplon Dorf** aufgrund der durchgeführten Stellenausschreibung nicht besetzt werden konnte. Für das Schuljahr 2025/2026 wird deshalb geprüft, die Schulkinder von Simplon gemeinsam in einer Schulklasse in Ried-Brig, Termen oder Brig-Glis zu integrieren.

---

### Gemeinderatssitzung vom 12. März 2025

Am 30. Januar 2025 fand ein Austausch mit dem Organisationskomitee des **Oberwalliser Musikfestes 2025** statt. Besprochen wurden die Themen betreffend Infrastruktur, Sicherheit, Verkehr und Finanzierung. Der Gemeinderat entscheidet, dass ein Sponsoring von CHF 12'000 gesprochen wird. Darin inbegriffen sind auch die Kosten der Feuerwehr, sowie die Mieten der Gemeinderäumlichkeiten und weitere anfallende Kosten der Gemeinde. Die finanzielle Unterstützung erfolgt mit der Auflage, dass die Gemeinde nach Abschluss des Anlasses Einsicht in die Rechnungslegung erhält.

Der Verein **«raduno passi alpini»** plant am 05. Juli 2025 auf dem Simplonpass eine Autosegnung der Gemeinschaft «Abarth». Es werden zu diesem Zweck auf dem Simplon-Pass temporäre Signalisationen aufgestellt, für den Anlass werden die Postautos umgeleitet, sowie Werbeplakate in Form von sogenannten «Beachflags» aufgestellt. Die Gemeinde Simplon gibt eine positive Vormeinung für die Durchführung des Anlasses ab, unter Vorbehalt der Genehmigung des Verkehrskonzeptes durch die Kantonspolizei und der Werkeigentümerin ASTRA, sowie mit der Auflage, dass der anfallende Abfall fachgerecht entsorgt wird.

Nach der Annahme des Postulates im Grossen Rat **«Stopp der Verbuschung und Verwaldung – Erhalt der landwirtschaftlichen Nutzflächen»** hat die Gemeinde Simplon eine entsprechende Projekteingabe gemacht. Das Amt für Strukturverbesserungen hat am 26. Februar 2025 das Eintreten auf das Projekt entschieden. Bevor dieses weiterverfolgt wird, sind die Bedürfnisse der Bewirtschafter ausfindig zu machen.

Das **Hydranten-Netz** der Gemeinde wurde das letzte Mal 2016 durch die Hinni AG gewartet. Gemäss Feuerwehrkommandant Kurt Zenklusen wurden jährlich Spülungen von der Feuerwehr durchgeführt, der Unterhalt jedoch nicht. Der

Gemeinderat beschliesst die Erteilung des Auftrags für die Hydrantenkontrolle und Bestandes-Führung an die Firma Hinni AG für CHF 2490.- exkl. MwSt.

Roman Arnold hat den Austausch des **Hydranten** vis-à-vis des ASTRA Werkhofs, der zum Befüllen von Lastwagen verwendet wird, initiiert. Es wird ein neuer Hydrant mit einer Rückschlagklappe benötigt, um einen Rückfluss von Schmutzwasser in das Trinkwassersystem zu verhindern. Die Kosten liegen bei CHF 990 für den neuen Hydranten und CHF 150 für die Rückschlagklappe.

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass die Werkverträge mit den verschiedenen Unternehmen für den **Umbau des Dorfladens** erstellt sind.

---

### **Gemeinderatssitzung vom 26. März 2025**

Für die Erstellung der **Erdurnengräber** auf dem Friedhof sind auf Einladung zwei Offerten eingegangen:

- Zenklusen Bau AG CHF 59'984.70 inkl. MwSt.
- Fantoni AG CHF 74'801.95 inkl. MwSt.

Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz an die Zenklusen Bau AG zum offerierten Preis von CHF 59'984.70 inkl. MwSt.

Der Gemeinderat erteilt eine positive Vormeinung auf die Anfrage des Organisationskomitees des **Oberwalliser Musikfestes 2025** für das Aufstellen von mehreren Werbeplakaten für den Anlass auf dem Gemeindegebiet von Simplon unter Vorbehalt der Zustimmung der Grundeigentümer und der Genehmigung der Kantonspolizei.

Am 24. und 25. Mai 2025 findet in Brig ein regionales **Schlossschwingen** mit rund 260 Schwingern und Schwingerinnen statt. Die Gemeinde hat hierfür eine Sponsoringanfrage erhalten. Der Gemeinderat sieht von einer finanziellen Unterstützung ab.

Rinaldo Walther hat im Namen der **IG Gesellschaftsförderung**, welche noch zu gründen ist, eine Anfrage für das Nutzen eines Raumes gestellt, in welchem er einen Informationsanlass durchführen kann. Der Gemeinderat steht dem Vorschlag positiv gegenüber. Eventuell könnte die Idee auch von Dorfvereinen umgesetzt werden. Es werden bei Rinaldo Walther konkretere Informationen angefragt, damit ein geeigneter Raum zur Verfügung gestellt werden kann.

An der Informationsveranstaltung am 18. März 2025 wurden die betroffenen Eltern über die Zukunft des **Schulstandortes in Simplon Dorf** informiert unter Anwesenheit vom Schuldirektor Mathias Witschard und Schulleiter Florian Imhof. Nach der Versammlung haben sich die Eltern in einer IG Schule Simplon Dorf formiert und ein Schreiben an die Gemeinde gerichtet mit der Forderung, den Schulstandort zu erhalten. Der Gemeinderat entscheidet in Koordination mit der Schuldirektion die Stelle der Primarschullehrer:in für den Standort Simplon Dorf erneut im Amtsblatt und im Walliser Boten auszuschreiben.



Mija Beljan, die sich auf die Stelle als **Sachbearbeiter:in Gemeindeverwaltung** beworben hat, wird von der Personalkommission für die Anstellung empfohlen. Der Gemeinderat folgt der Empfehlung und vergibt die ausgeschriebene Stelle an Mija Beljan.

Bei der Q-Press in der **ARA** in Simplon Dorf muss alle 4-5 Jahre ein Service durchgeführt werden. Die Picatech Huber AG hat eine Offerte von CHF 5'592.55 inkl. MwSt. zugestellt. Der Gemeinderat entscheidet, dass der Service zu den offerierten Konditionen vergeben werden kann.

Durch die Umverteilung des Aktienkapitals der **Brig-Simplon Tourismus AG** im letzten Jahr, ist das neue Tourismusgesetz anwendbar. Der Gemeinderat beschliesst ein neues Reglement über die Tourismustaxen mit Objektpauschalen zu erarbeiten und schafft für die Umsetzung die notwendige Datenbasis (Vermieterregister). Die Gemeinde Simplon beteiligt sich gemäss Kostenteiler mit 5 Prozent an den Kosten, was CHF 1'350.- entspricht.

Die Bäckerei Arnold beabsichtigt zusammen mit der Sennerei Simplon und der Molinari Group GmbH am **Schubkarrenwettbewerb** des Gewerbevereins Brig-Glis teilzunehmen. Dazu wird eine Schubkarre gestaltet, die in Simplon Dorf an verschiedenen Standorten aufgestellt wird. Der Gemeinderat erteilt für das Vorhaben eine positive Vormeinung unter der Bedingung, dass das Einverständnis des Grundeigentümers vorliegt und der Strassen- und Fussverkehr nicht beeinträchtigt wird.

Rinaldo Escher informiert von der Ortsschau, dass beim Zusammenfluss des Krummbachs und der Laggina der **Blockwurf** ausgewaschen wurde. Die Kosten werden zu 85% vom Kanton übernommen, 15% gehen zu Lasten der Gemeinde. Gemäss Kostenschätzung der Zenklusen Bau AG ist mit Gesamtkosten von zirka CHF 20'000 zu rechnen.

Roman Arnold teilt mit, dass der Kältekompressor im **Schlachthaus** ausgefallen ist. Er wurde provisorisch repariert, muss aber demnächst ersetzt werden. Der Auftrag wird an Kältestern zum offerierten Preis von CHF 4'274.20 vergeben.

Maria und Silvan Zenklusen möchten, dass die **zwei Lärchen** nördlich ihrer Parzelle gefällt werden. Die Bäume befinden sich auf der Parzellengrenze zur Gemeinde. Der Gemeinderat beschliesst, dass Förster Cedric Schmidhalter die Bäume betreffend Sicherheit beurteilen und dann entscheiden soll über das weitere Vorgehen und Kostenteiler.

---

## Gemeinderatssitzung vom 09. April 2025

Die Gemeinde Simplon kann sich zum militärischen Plangenehmigungsverfahren betreffend **Schiessplatz Simplon** äussern gemäss Art. 126 und 126d MG in Verbindung mit Art. 62a des Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetz. Der Gemeinderat hält fest, dass mit den Projektanpassungen deutliche Verbesserungen betreffend Integration in die Landschaft und das Ortsbild erreicht und auf eine Vielzahl von Mitwirkungsbeiträgen eingegangen wurde.

Der Rückbau der nicht mehr genutzten Infrastrukturanlagen und die Konzentration der Ausbildungstätigkeiten der Truppe auf dem Simplonpass und der «Spittelmatte» wird begrüsst. Die grosszügig vorgesehenen Kompensationsmassnahmen in der «Spittelmatte» dürfen nicht dazu führen, dass die heute landwirtschaftliche Nutzung grosse Nachteile erfährt und auch die Nutzung der «Spittelmatte» im Winter als Langlaufloipe soll im heutigen Umfang nicht beeinträchtigt werden. Betreffend Lärm zeigt der Gemeinderat Verständnis für die betroffenen Grundeigentümer und befürwortet die geplanten Lärmschutzmassnahmen bei den betroffenen Gebäuden. Die Weiterführung der jährlich durchgeführten Geschossräumung im Zielgebiet mit Unterstützung von Helikopter darf aufgrund des Lärms aber nicht reduziert werden. Gegen die Anpassungen im Sachplan Militär, Objektteil Schiessplatz Simplon hat der Gemeinderat keine Widersprüche zur kommunalen Nutzungsplanung festgestellt und verfasst eine positive Stellungnahme.

Gegen die Anpassungen im Sachplan Militär, betreffend die Helikopterlandestellen hat der Gemeinderat keine Widersprüche zur kommunalen Nutzungsplanung festgestellt und verfasst eine positive Stellungnahme.

Der **Verein «Diaspora TV Switzerland»** führt das Projekt «Speak Out, Break the Silence, Get Help, STOP the Violence» betreffend häusliche Gewalt in der Schweiz durch. Die Gemeinde Simplon hat hierfür eine Sponsoringanfrage erhalten. Der Gemeinderat sieht von einem Sponsoringbeitrag ab.

---

## **Gemeinderatssitzung vom 23. April 2025**

Willy Merz plant ein **Musikfestival «Durchgangsnoten»** an drei Transitrouten, in drei Orten und in drei Kantonen. Neben der Gemeinde Simplon (VS) soll das Festival in der Comune di Brusino Arsizio (TI) und Comune di Soazza (GR) stattfinden. Das Festival bedient sich dreier Hauptthemen, Einbezug der Bevölkerung, Einsatz neuer Technologien und die Kunst des Orgelspiels. Die Konzerte finden in den drei Kirchen statt. Das Konzert in Simplon Dorf ist am 17. August 2025 geplant. Der Gemeinderat beschliesst, das Projekt mit einem finanziellen Beitrag von CHF 1'000 zu unterstützen

Helvetia Nostra hat gegen den Bau der hochalpinen Photovoltaikanlage **«Gondosolar»** beim Kanton eine Beschwerde eingereicht. Die Gemeinde Simplon als involvierte Gemeinde wird im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens um eine Stellungnahme gebeten. Da die Gemeinde Simplon lediglich bei den Ersatzmassnahmen beim Krummbach involviert ist und diese von der Beschwerdepartei nicht bestritten werden, sieht die Gemeinde von der Eingabe von weiteren Bemerkungen ab.

Beim Umbau vom **Dorfladen** liegen die Angebote und Werkverträge vor. Diese befinden sich innerhalb des vorgesehenen Kostenrahmens. Der Gemeinderat stimmt den Vergaben zu.

Frau Lydia Molinari stellt ein Gesuch für eine **Betriebsbewilligung** für einen Restaurationsbetrieb im Freien (Foodtruck) auf dem Simplonpass zwischen der Nationalstrasse und dem Hotel Bellevue.



Das bestehende Hotel Bellevue wird nicht genutzt. Der Gemeinderat bewilligt das Betriebsbewilligungsgesuch unter Vorbehalt der positiven Vormeinung des Kantons.

Zur Weiterführung des Projektes «**Adler Viewpoint**» ist eine Umweltbaubegleitung erforderlich. Der Gemeinderat vergibt den Auftrag im freihändigen Verfahren an die Firma geoformer igp AG zum offerierten Preis von CHF 14'724.

Der Gemeinderat beschliesst, dass sich die Gemeinde finanziell am Apéro der **1. HI. Kommunion** beteiligt wie die früheren Jahre.

Rinaldo Walther hat angefragt, ob er einen Laptop mit den MS Office Programm für seine Arbeiten als **Richter** zur Verfügung gestellt bekommt und eine Gemeinde-E-Mailadresse angefragt. Es wird eine E-Mailadresse richter@gemeinde-simplon.ch erstellt. Für die Arbeiten als Richter kann er den eingerichteten Arbeitsplatz im Sitzungszimmer benutzen.

---

## Gemeinderatssitzung vom 07. Mai 2025

Es sind noch ausstehende Beträge der **Steuern** von den Jahren 2012-2018 offen, ohne Aussicht auf Begleichung. Der Gesamtbetrag beläuft sich auf CHF 5'334.50. Um die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde zu bereinigen, empfiehlt die Revisionsstelle den Betrag auszubuchen. Der Gemeinderat folgt der Empfehlung.

Rinaldo Walther schlägt die Bildung einer Kommission vor, welche sich mit der **Zukunft der Simponsüdseite** befassen soll. In dieser Kommission würden sich neben Vertreter der Gemeinde Simplon auch Vertreter aus der Gemeinde Zwischbergen befinden. Die Idee wäre, Leute zu unterstützen die zum Beispiel eine Nachfolge für ihren Betrieb suchen etc. Der Gemeinderat begrüsst das Engagement aus der Bevölkerung und nimmt die Anfrage wohlwollend zur Kenntnis. Es wird eine Kickoff Sitzung mit Rinaldo Walther zusammen mit dem Gemeinderat von Zwischbergen einberufen, um die Absicht der Kommission genau zu klären.

Das Organisationskomitee des **Gondo Marathons** fragt um die Bewilligung für die Durchführung ihres Gondo Marathons, der am 2./3. August 2025 auf der gewohnten Strecke stattfindet. Der Gemeinderat genehmigt die Durchführung mit den üblichen Bedingungen.

Es gibt mehrere **Belagsschäden** auf diversen Gemeindestrassen, die instand gestellt werden sollten. Rinaldo Escher hat bei der Zenklusen Bau AG eine Offerte eingeholt über einen Betrag von CHF 18'000. Der Gemeinderat bewilligt die Instandstellung zum offerierten Preis von CHF 18'000.

Im Rahmen des VBS-Projektes für die Erneuerung der Ausbildungsinfrastruktur auf dem Simplon ist eine **Abwasserleitung** vom «Barralhaus» bis zur öffentlichen Kanalisation in Simplon Dorf geplant. Der Gemeinderat hat der damaligen Vereinbarung bereits zugestimmt. Aufgrund von Projektänderungen und auch der Verzögerung musste die Vereinbarung den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden.

Der Gemeinderat bespricht die Mitwirkungsbeiträge von der **Gesamtrevision der Nutzungsplanung**, verabschiedet das Dossier und gibt dieses zur kantonalen Vorprüfung frei.

---

## **Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2025**

Der Gemeinderat legt die **Traktanden für die Urversammlung** fest:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Urversammlung vom 19. Dezember 2024
4. Jahresrechnung 2024
  - a) Präsentation und Erläuterungen
  - b) Revisorenbericht
  - c) Genehmigung der Jahresrechnung 2024
5. Wahl der Revisionsstelle 2025 - 2028
6. Verschiedenes

Die Abklärungen zur **Öffnung der Alpenstrasse** ist aufgrund der Schäden herausfordernd, zumal auch die Zuständigkeiten zwischen ASTRA und Gemeinde nicht abschliessend vertraglich geregelt sind. Eine provisorische Öffnung ohne bauliche Instandhaltungsmassnahmen hat Kosten von ca. CHF 6'500 zur Folge. Der Alpgenossenschaft Alpen wird mitgeteilt, dass die Strasse aufgrund der Unwetterschäden für Schwertransporte nicht geeignet ist, wie ein Gutachten vom ASTRA zeigt. Die Gemeinde übernimmt keine Verantwortung.

Nach den Schäden, die durch den **Wolf** bei Nutztieren auf der Simplon Südseite in der letzten Zeit geschehen sind, ist die Diskussion um die Zukunft der Nutztierhaltung wiederaufgekommen. Der Gemeinderat entscheidet ein gemeinsames Schreiben mit der Gemeinde Zwischbergen an den zuständigen Staatsrat Christophe Darbellay verfassen mit der Bitte, die Situation durch die geänderten Rahmenbedingungen in der EU erneut zu prüfen und den Perimeter für die proaktive Regulation auf dem ganzen Gebiet beider Gemeinden zu erweitern.

Der **Blockgletscher beim Hübschhorn** bewegt sich weiterhin. Gemäss Geologen werden sich die Materialabgänge im Sommer, verursacht durch das weitere Auftauen vom Permafrost, intensivieren.

Der Gemeinderat beschliesst eine öffentliche Informationsveranstaltung durchzuführen, in welcher die involvierten Geologen die interessierte Bevölkerung informiert. Die betroffenen Hüttenbesitzer und Bewirtschafter in dem betroffenen Bereich werden zu der Informationsveranstaltung schriftlich eingeladen.

Der Gemeinderat beschliesst, dass sich die betroffenen Privateigentümer an den Kosten der **Brücke der Bärnetscha** beteiligen sollen. Es handelt sich um eine Privatstrasse zur Erschliessung des Stafels. Bereits beim Schadensereignis 2020 wurde die Strasse Instand gestellt, ohne dass den Eigentümern Restkosten verrechnet wurden.

---



## Gemeinderatssitzung vom 04. Juni 2025

Der Kanton erstellt ein Inventar der **Entnahmen aus Oberflächengewässern**. Die Gemeinden haben bis zum 31. Oktober 2025 die bereits vorhandenen Informationen dazu zu liefern. Der Gemeinderat beschliesst, dass eine aktualisierte Liste der Wasserleiten unter Einbezug der Bewirtschafter erstellt wird. Für die Wasserentnahmen zu Gunsten der Wasserkraft wird mit der EES SA Kontakt aufgenommen. Nicht mehr genutzte Wasserrechte sollten ebenfalls aufgenommen werden, damit diese in Zukunft bei Bedarf wieder genutzt werden können.

Die **Jahresrechnung der Einwohnergemeinde** mit Revisorenbericht liegen vor. Die Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung werden besprochen und genehmigt.

Der Entwurf des neuen **ÖV-Fahrplanes** 2025/2026 ist veröffentlicht und befindet sich in der öffentlichen Vernehmlassung. Es ist vorgesehen, dass die drei Kurse, die bis nach Domodossola fahren, nur noch bis Gondo fahren. Weiter sind zusätzliche Kurse geplant, die das Angebot von Brig nach Gondo erweitern. Der Gemeinderat beschliesst eine Stellungnahme abzugeben, in der die Wichtigkeit der Verbindung nach Domodossola hervorgehoben wird, sowohl touristisch als auch als erweitertes Angebot für die Bevölkerung. Diesbezüglich wird auch Kontakt mit der Gemeinde Zwischbergen und dem Tourismus aufgenommen, damit das Schreiben koordiniert erfolgt.

Nach 23 Jahren auf der Gemeindeverwaltung wurde **Madlen Escher** per 1. Mai 2025 pensioniert. Anlässlich der Urversammlung wird sie verabschiedet.

Beatrix Escher hat ein **Baugesuch** für die Sanierung der Fenster in der Egga auf der Parzelle Nr. 565 eingereicht. Das Baugesuch wurde am 25. Apr. 2025 publiziert. Während der Auflagefrist sind keine Einsprachen eingegangen. Das eingereichte Baugesuch entspricht den Vorgaben des aktuellen und gültigen Bau- und Zonenreglements und wird bewilligt.

Armin Jordan hat für den Boilerersatz auf dem **Sportplatz** eine Offerte mit zwei Möglichkeiten erhalten.

- Emaillierter 500L-Boiler für CHF 4'380
- 500L-Boiler aus Edelstahl für CHF 6'780

Der Gemeinderat beschliesst die Anschaffung des Edelstahlboilers für CHF 6'780.

Im Gebiet «obri Matta» sind die **Holzbrücken** über den Dorfbach teilweise morsch. Der Gemeinderat erteilt den Auftrag an das Forstrevier die Brücken zu prüfen und nötigenfalls zu ersetzen.

---

## Gemeinderatssitzung vom 18. Juni 2025

Die Post sucht nach einem neuen Standort für ihre **Postfachanlage**. Da die Anlage ganzjährig gut erreichbar sein muss, favorisiert der Gemeinderat den Standort im Foyer des Hotel Post. Sollte dieser Standort aufgrund von Brandschutzbestimmungen nicht möglich sein, könnte als Alternative im «Bogu» geprüft werden.

Aufgrund des **Bergsturzes in Blatten** sind verschiedene Spendenaufrufe für die Gemeinde(n) im Lötschental erfolgt. Verschiedene andere Gemeinden haben bereits finanzielle Beiträge gesprochen. Die Gemeinde Simplon pflegt ein gutes Verhältnis zur Gemeinde Blatten. So wurde der Gemeinderat von Simplon am 25. August 2019 zum Kirchweihfest nach Blatten eingeladen. Darauf wurde der Gemeinderat von Blatten zum Gegenbesuch zur Simpilär Heimattagung 2019 eingeladen. Der Gemeinderat beschliesst einen Betrag von CHF 10'000 zu spenden.

Gemäss Entscheid der Burgerversammlung erfährt das **Pfarrhaus** eine Fassadensanierung. Die Planungsarbeiten wurden an Andreas Catanese der VWARCH Architekten übergeben. Nach einem Austausch mit Klaus Troger empfiehlt dieser das KBS zu einer Stellungnahme zu beten. Die entsprechenden Unterlagen sind vorbereitet. Auch wenn diese Vernehmlassung leider zu zeitlichen Verzögerungen führt, sollte das Bauvorhaben dem KBS zugestellt werden. Der Burger- und Gemeinderat beschliesst, dass bei der KBS eine Vormeinung eingeholt wird.

Romain Andenmatten hat eine Anfrage für **archäologische Untersuchungen** im Nanztal (Bistinenpass) gestellt in Koordination mit der kantonalen Dienststelle. Der Gemeinderat stimmt den archäologischen Untersuchungen zu.

Die IG «**Zukunft Simplon Süd**» hat ihre Ideen mit der Gründung einer Kommission am 11. Juni 2025 den Gemeinderäten von Zwischbergen und Simplon präsentiert. Der Gemeinderat von Simplon schlägt vorerst die Gründung einer Arbeitsgruppe vor, welche sich regelmässig trifft, unabhängig vom Gemeinderat organisiert und konkretere Massnahmen ausarbeitet für die Zukunft der Region Simplon Süd. Dafür spricht er ein Budget von CHF 2'500, welches in diesem Sinne einzusetzen ist. Der Austausch zwischen dem Gemeinderat und der Arbeitsgruppe soll in zwei ordentlichen Sitzungen pro Jahr erfolgen, in welchen die konkreten Massnahmen der Arbeitsgruppe vorgestellt und besprochen werden. Auch im Hinblick darauf, dass einzelne Massnahmen für das Gemeindebudget zu berücksichtigen sind, sollte eine Sitzung jeweils anfangs Herbst und die weitere im Frühling stattfinden. Selbstverständlich stehen die Mitglieder des Gemeinderats der Arbeitsgruppe auch ausserhalb dieser ordentlichen Sitzungen zur Verfügung, wie der gesamten Bevölkerung auch.

Für die Pflege des **Friedhofs** haben sich 8 Personen zusammengefunden, die sich darum kümmern werden.

Thomas Zenklusen teilt mit, dass der **Dorfladenumbau** in der Folgewoche (23.-27. Juni 2025) abgeschlossen wird und in der Woche auch der Umzug stattfindet. Das Kassensystem wurde eingerichtet. Die Brandschutzkontrolle wurde bereits durchgeführt.

Die Bauabnahme der neuen **Brunnenstube Chatzustafil** wurde in Anwesenheit von Roman Arnold durchgeführt. Die erstellte Baustrasse muss zurückgebaut werden, da diese als Baupiste bewilligt wurde. Ansonsten wurde das Werk abgenommen.

---



## Gemeinderatssitzung vom 21. Juli 2025

An verschiedenen Stellen der **Gemeindestrassen** haben sich Risse im Belag gebildet, die auszubessern sind, um einen weiteren Schadensverlauf einzudämmen. Die schadhaften Stellen vom Sengg bis zur Susta wurde von der Firma bb Bitumen für CHF 16'000 offeriert. Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten zum offerierten Preis.

Die Gemeinde Simplon gewährt den ortsansässigen **Vereinen** und Institutionen jährlich einen finanziellen Beitrag, welche anhand der Leistungen des Vereines für die Bevölkerung festgelegt wird.

Die Laggina wurde vom Verein «**Gewässerperlen**» anlässlich des Events vom 21. Mai 2025 in Zürich zur «Gewässerperle» nominiert. Dazu soll an einem Anlass bei der Laggina eine Auszeichnung überreicht werden mit einem Apéro.

Der Gemeinderat nimmt das **Baugesuch von Herold Michlig** für die Errichtung eines Kamins, neuer Ofen zum Heizen und Speichern der Wärme an seinem Ferienhaus in der Stalde auf der Baurechtsparzelle Nr. 53 zu Kenntnis und erteilt eine positive Vormeinung zuhanden der Kantonalen Baukommission.

Die Einwohnergemeinde Simplon wurde in der Erbschaft von Alice Ida Gertrude Escher-Ziswiler berücksichtigt. Für die zweckgebundene Verwendung dieses Vermächnisses ist der jeweilige Gemeinderat der Gemeinde Simplon zuständig. In Übereinstimmung mit dem Erbschaftszweck sollen die **Mittagessen der Schüler:innen** von Simplon an der OS in Brig, sowie deren Reisekosten (Generalabonnent) ab dem Schuljahr 2025/2026 mit den Mitteln der Erbschaft beglichen werden. Die begünstigten Eltern sollen mittels Schreiben darüber informiert werden.

Rinaldo Escher führte eine Begehung der **Flurstrasse zwischen Barralhaus und Sicka** durch. Es haben sich markante Fahrrollen gebildet. Der Gemeinderat entscheidet Offerten für die Instandstellung einzuholen und diese in die Budgetplanung aufzunehmen.

Die Zenklusen Bau AG hat mitgeteilt, dass die **Sanierung der Schulhaustreppe**, welche in den Sommerferien vorgesehen war, aufgrund der hohen Arbeitsauslastung erst im Herbst durchgeführt werden kann. Die Folgearbeiten an der Fassade der Turnhalle werden anschliessend durchgeführt, sofern es das Wetter noch zulässt.

Zur besseren Nutzung der **Turnhalle** für Events und Anlässe besteht die Möglichkeit fixe Drahtseile zu installieren, die für Dekorationen und Vorhängen genutzt werden können. Die Kosten dafür belaufen sich gemäss Offerte von ABC-Events GmbH auf CHF 2'986.05. Der Gemeinderat stimmt der Installation der Fixseile zu. Sebastian Arnold befindet sich bei dem Entscheid im Ausstand.

---

## Gemeinderatssitzung vom 13. August 2025

Der Gemeinderat von Simpon hat das Vorprojekt des kantonalen Amtes für Archäologie zur Homologation der **Aktualisierung des Plans der archäologischen Schutzbereiche** zur Kenntnis genommen. Neben der Bestätigung der bisherigen Perimeter sieht das Vorprojekt einen neuen Schutzbereich im Orte Chluisä vor.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind Änderungen im **Postautofahrplan** umzusetzen. Der Gemeinderat bespricht die vorgeschlagenen Varianten.

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden **Vertrag der Post CH Netz AG und der Simpilär Dorfladu GmbH** betreffend Erbringung von Post- und Zahlungsverkehrsdienstleistungen in der Verkaufsstelle Simpon Dorf (als Filiale mit Partner) zu.

**Ingrid Hofstetter hat ein Baugesuch** für die Erstellung eines neuen Anbaus, Windfangs und Holzschopf am bestehenden Wohngebäude Parzelle Nr. 1880 im Orte Kulm eingereicht. Das Baugesuch ist vollständig, entspricht den kommunalen Vorgaben und die kantonalen scheinen eingehalten. Während der 30-tägigen Auflagefrist sind keine Einsprachen eingereicht worden. Der Gemeinderat bewilligt das Baugesuch.

Es ist eine **Spendenanfrage der Registerhaltervereinigung** der Bezirke Brig und Östlich Raron eingetroffen. Diese findet im Herbst in Gondo statt. Es wird entschieden, dass derselbe Betrag, CHF 150, wie in den letzten Jahren überwiesen wird.

---

Das Mitteilungsblatt wurde am 01. Oktober 2025 abgeschlossen.